

FC-Wacker Echo



**Kreisklasse
Bamberg 1
Saison 2022/23**



Gastverein:

TSV Vikt. Staffelbach

Sonntag, 14. August 2022, Heft 3



**A-KLASSE BAMBERG 1: Sonntag, 14. August 2022
FC Wacker Bamberg II – SV Gundelsheim**

SIMMA HART. SIMMA WACKER!

Heute spielen - Kreisklasse 1

Samstag, 13. August 2022

16.00 Uhr:

SpVgg Lauter – SG Reckendorf/Gerach

Sonntag, 14. August 2022

15.00 Uhr:

FC Wacker Bbg. – TSV Staffelbach

DJK Tütschengereuth – SV Hallstadt

DJK Gaustadt – SpVgg Ebing

SpVgg Trunstadt – VfL Mürsbach

TSC Bamberg – Post-SV Bamberg

FC Oberhaid II – ASV Gaustadt 16.00 h

FC Viereth – RSC Oberhaid 17.00 Uhr

Nächster Spieltag - Kreisklasse 1

Samstag, 20. August 2022

15.30 Uhr:

ASV Gaustadt – DJK Gaustadt

17.00 Uhr:

SG Reckend./Gerach – FC Wacker Bbg.

Sonntag, 21. August 2022

15.00 Uhr:

VfL Mürsbach – RSC Oberhaid

TSV Staffelbach – TSC Bamberg

Post-SV Bbg. – FC Viereth

SpVgg Trunstadt – FC Oberhaid II

SpVgg Ebing – DJK Tütschengereuth

SV Hallstadt – SpVgg Lauter

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 14. August 2022

12.45 Uhr:

Wacker Bbg. II – SV Gundelsheim

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 21. August 2022,

15.00 Uhr:

SG Sportfr./BSC Bamberg – Wacker Bbg. II

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2022/2023

So., 24. 7.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	2:0
Do., 28. 7.	18.30	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	6:2 🡕
So., 31. 7.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	1:4 🡕
Sa., 6. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	0:4
Do., 11. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:
Sa., 20. 8.	17.00	SG Reckendorf/Gerach	– FC Wacker Bamberg	:
Fr., 26. 8.	18.30	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	:
So., 4. 9.	15.00	SpVgg Ebing	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 10. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	:
So., 18. 9.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 25. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– FC Oberhaid II	:
So., 2. 10.	15.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 8. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Tütschengereuth	:
So., 16. 10.	15.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	:

Rückrunde:

So., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	:
So., 30. 10.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 6. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	:
So., 13. 11.	14.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 20. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 26. 3. 23	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:
So., 2. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SG Reckendorf/Gerach	:
Sa., 8. 4.	16.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 16. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Ebing	:
Sa., 22. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
So., 30. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
Fr., 5. 5.	18.30	FC Oberhaid II	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
So, 21. 5.	15.00	SpVgg Tütschengereuth	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 27. 5.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	:

Zum heutigen Spiel:

FC Wacker Bamberg – TSV Vikt. Staffelbach

Zum heutigen Spiel in der Kreisklasse 1 begrüßen wir den TSV Viktoria Staffelbach mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der TSV Staffelbach begann diese Saison mit einem Unentschieden in Trunstadt, einer Niederlage gegen Oberhaid II und mit einem 1:0-Sieg gegen die DJK Gaustadt und einem 2:0-Sieg in Tütschengereuth. Urlaubsbedingt ist das Spiel von Staffelbach in Lauter und das des FC Wacker beim Post-SV und die Tabelle in diesem FC-Wacker-Echo noch nicht berücksichtigt.

Der FC Wacker ist nach dem Pokalerfolg gegen Walsdorf im Elfmeterschießen mit geänderter Aufstellung gegen den RSC Oberhaid schnell in Rückstand geraten, der wegen fehlendem Druck zum Torerfolg nicht aufgeholt wurde und am Ende eine klare Niederlage bedeutete. Gegen Staffelbach gab es immer spannende und im Ergebnis wechselhafte Begegnungen. Trainer Mirco Blum will natürlich heute versuchen die Punkte daheim zu behalten. Ehrgeiziger Einsatz und Siegeswillen sind dafür sehr wichtig und erwarten die Fans.

Die **Zweite Mannschaft** mit Trainer Balu Frank Walter hat mit dem 2:1-Erfolg gegen den SG Pödeldorf/Naisa II den 3. Sieg in Folge erreicht, wofür ein guter 2. Tabellenplatz zu Buche steht.

Heute erwartet die Mannschaft den Tabellensiebten **SV Gundelsheim**. Die Gäste haben gegen die Zweiten von Memmelsdorf und Strullendorf gewonnen und beim TSG 05 und in Rentweinsdorf verloren. Um weiterhin erfolgreich zu spielen muss das Balu-Team diszipliniert und konzentriert das Spiel gestalten und den Druck in die Offensive mit erfolgreichen Abschlüssen suchen. Dafür wünschen wir alles Gute!

	Kreisklasse 1 – 2022/23	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	SpVgg Ebing	4	13:2	12	4	0	0
2.	Post-SV Bamberg	4	15:6	9	3	0	1
3.	RSC Oberhaid	4	15:8	9	3	0	1
4.	DJK Teut. Gaustadt	4	7:2	9	3	0	1
5.	VfL Mürsbach	4	6:3	9	3	0	1
6.	SG Reckendorf/Gerach	4	4:4	7	2	1	1
7.	TSV Vikt. Staffelbach	4	7:8	7	2	1	1
8.	FC Wacker Bamberg	4	10:9	6	2	0	2
9.	FC Viereth	4	4:9	6	2	0	2
10.	SpVgg Trunstadt	4	8:5	5	1	2	1
11.	FC Oberhaid II	4	8:7	4	1	1	2
12.	SV Hallstadt	4	3:9	4	1	1	2
13.	SpVgg Lauter	4	10:11	3	1	0	3
14.	TSC Bamberg	4	8:12	3	1	0	3
15.	ASV Gaustadt	4	3:11	0	0	0	4
16.	DJK Tütschengereuth	4	2:17	0	0	0	4

Toto-Kreispokal 3. Runde

FC Wacker Bamberg – SV Walsdorf 2:2 (1:2) 6:3 nach Elfmeterschießen

Bei drückender Hitze versuchte das Team von Mirco Blum auch gegen den Kreisligisten Walsdorf in einem gut besuchten Spiel sich zu behaupten. Nach überlegtem Zuspiel von Finn Haferkamp kam Max Jerabek mit seinen ballbehauptenden Vorstößen auch gleich zu einer guten Chance (4. Min.), die jedoch im letzten Augenblick abgewehrt wurde und auch das nächste Zuspiel von Haferkamp zu Jerabek (5.) fand nicht den Weg ins Tor. Der Kreisligist setzte mit seiner körperlichen Überlegenheit durch mehr Zweikampfgewinne vermehrt Akzente ins Spiel und suchte nach vorne vor allem das Zuspiel auf Trainer Kutzelmann, der überlegt seine Spieler einsetzte. So versuchte es Schwinn mit einem scharfem Schuss von rechts (9.), der übers Tor strich. Im nächsten Spielzug setzte der beim Wacker im Mittelfeld Regie führende Paul Specht nach erfolgreichem Zweikampf gezielt mit einem Ball in die Tiefe Mittelstürmer Max Jerabek in Szene, der im Alleingang sich gegen die Walsdorfer Abwehr durchsetzte und zum 1:0 (10. Min.) abschloss. Die spielstarken Gäste ließen nicht lange auf eine Antwort warten und nach Eckball nutzte der freistehende Hopf seine Möglichkeit und köpfte gezielt zum Ausgleich ein (13. Min., 1:1). Beide Seiten verstärkten ihren Kampf um die Zweikampfgewinne und wollten mit langen Bällen die Stürmer vermehrt einschalten. Einen Konter erlangte der Walsdorfer Hopf, der sich nach vorne durchbiss und mit seinem 2. Treffer zur 1:2-Führung einschoss (17.). Blumenstein hätte schon eine Minute später nachlegen können, doch Wackertorhüter Valentin Schinner rettete mit Besteinsatz. Jetzt wurde das Spiel immer abwechslungsreicher, da Wacker gleichwertig mitspielte und unbedingt den Rückstand aufholen wollte. Nach Anas Hamoudis Zuspiel (20.) versuchte es der mit im Mittelfeld waltende Aydin Özilban, zielte aber auf den Gästetorhüter. Der in der Abwehr viel beschäftigte und einsatzstarke Savvas Hatzifotiou gewann wieder gegen einen Sturm Lauf und schickte Lars Hoffmann, der aber auch am SV-Torwart Hirt scheiterte (23.). Pech hatte auch der Walsdorfer Kutzelmann, der einen Freistoß (32.) ans Lattenkreuz donierte. Sportlich fair zurückgezogen hat Max Jerabek, als er seinen Sturm Lauf vor dem Zusammenprall mit Hirt abbremste (42.). Noch vor der Pause hätte Anas Hamoudi den Pokalfight nach Zuspiel von Haferkamp ausgleichen können, verzog jedoch neben das Tor. Gleich nach dem Seitenwechsel kam Schwinn zur Einschussmöglichkeit, doch Wackerkeeper Valentin steigerte sich mit jedem aufs Tor zufliegenden Ball und hatte auch das Glück, dass Walsdorfs Trainer Kutzelmann erneut mit einem Pfostenschuss (53.) der Erfolg verwehrt wurde. Eine Glatzeleistung benötigte der Gästekeeper Hirt beim Schuss von Lars Hoffmann (56.) und verhinderte den Ausgleich. Optisch gefiel Walsdorf durch mehr Ballbesitz, was der Wacker mit erhöhtem Kampfeinsatz und Erfolgswillen ausglich und zu einem schnellen und spannenden Pokalspiel führte. So konnte Max Jerabek sich erneut mit seiner Schnelligkeit durchsetzen, nach außen abgedrängt traf er aber nur das Außenetz (65.). Der Außendurchbruch von Finn Haferkamp mit einer Superflanke in die Mitte, in die sich Simon Zwosta aus vollem Lauf warf, brachte dann per Kopfball das sehenswerte und frenetisch umjubelte 2:2 (72. Min.) und öffnete unerwartet wieder das Spiel. Bis zum Schluss wuchs jetzt die kurzzeitig dezimierte Abwehr vor Wackerschlussmann Schinner mit Felix Kraus und Christoph Tippelt über sich hinaus, der den Schuss von Schwinn in Blitzreaktion neben das Tor fausten konnte (80.) und sich bis zum Schlusspfiff mehrmals nicht mehr überwinden ließ. Für die Entscheidung im Elfmeterschießen begannen für Wacker Felix Kraus und Max Jerabek sicher, während Walsdorf nur durch Hofstätter traf und Torwart Schinner den Elfer von Schwinn abwehren konnte. Nach dem Treffer von Paul Specht zielte Knauer übers Tor, wodurch der coole Einschuss von Finn Haferkamp den Sieg bedeutete und das umjubelte Weiterkommen in Runde 4 im Toto-Pokal bedeutete. Eine mannschaftlich hervorragende Leistung mit nötigen Trinkpausen bei dem hohen Spieltempo.

Es spielten: Valentin Schinner, Felix Kraus, Finn Haferkamp, Christoph Tippelt, Aydin Özilban, Alexander Gebele, Savvas Hatzifotiou, Paul Specht, Max Jerabek, Lars Hoffmann, Anas Hamoudi – Simon Zwosta, Christopher Haaland, Elia Grimminger, Leo Graf

FC Wacker Bamberg – RSC Oberhaid 0:4 (0:2)

Nach 3 erfolgreichen Spielen und dem 2 Tage vorher erkämpften Pokalerfolg gegen Walsdorf musste Trainer Mirco Blum mit einem stark verändertem Kader gegen den punktgleichen RSC Oberhaid antreten. Noch nicht recht geordnet nutzten dies die Oberhaider mit dem ersten guten Spielzug durch Görtler in der Mitte zum schnellen Führungstreffer (4. Min., 0:1). Wacker konterte fast postwendend mit einem spielerischen Vorstoß, doch Lars Hoffmann zielte direkt auf RSC-Torhüter Brust. Die ballsicherer agierenden und im Zweikampf bissigeren Gäste verzogen einen Angriffsabschluss (12.) übers Tor, hatten allerdings beim Freistoß von Christoph Tippelt (15.) das Glück, auch im Nachschuss den Ball von der Linie retten zu können und sich in den Schuss von Paul Specht werfend (20.) den Ausgleich zu verhindern. Beim Gegenzug wurde dafür der in der Mitte freie Görtler angespielt, der den Ball über Wackertorwart Schinner überlegt zum 0:2 (21. Min.) einköpfte. Mit mehr Einsatzkraft und stärkerem Dagegenhalten machte nun auch der FC Wacker Druck, es fehlte jedoch beiden Teams in dem jetzt offenen Spiel an Durchsetzungskraft, um einen Torerfolg zu erarbeiten. Kurz vor der Halbzeit versuchte es Christoph Tippelt mit einem Schuss von links, der knapp über die Latte strich. Nach der Pause versuchte es der Gastgeber mit einem Eckball (55.), der im Nachschuss noch übers Tor gelenkt wurde. Der stets als Anspielpunkt spielfreudig auftretende Finn Haferkamp, der meist für Standardbälle zuständig war zielte einen Freistoß (58.) auf Felix Kraus, dessen Kopfball knapp über die Latte flog. Den Bemühungen des FC Wacker, die in der Spitze lediglich der Schuss von Anas Hamoudi (67.) wirklich RSC-Torhüter Brust eine zwingende Abwehrreaktion abnötigte, fehlte der nötige Erfolgsdruck um wenigstens einen Treffer bis zum Spielschluss zu erzwingen. So blieb Christoph Tippelt bei seinem Versuch (75.) glücklos und der eingewechselte Maxwell Ofori scheiterte am Außennetz (77.). Zu viele leichte Ballverluste im nun verstärkt auf Angriff ausgerichteten Spiel gaben dafür den Oberhaidern die Möglichkeiten zu Kontern, die dies auch durch Hofmann im Alleingang erfolgreich nutzten (81. Min., 0:3) und damit das Spiel entschieden. Wackerkeeper Valentin Schinner konnte sich beim Versuch des frei angreifenden zweifachen Torschützen Görtler zwar noch richtig auszeichnen, hatte aber keine Chance beim nächsten ermöglichten Alleingang von Hofmann, der dies mit seinem Doppelpackabschluss krönte (90. Min., 0:4).



Es spielten: Valentin Schinner, Felix Kraus, Finn Haferkamp, Alexander Gebele, Christoph Tippelt, Aydin Özilban, Paul Specht, Lars Hoffmann, Christopher Haaland, Anas Hamoudi, Simon Zwosta – Elia Grimminger, David Bognar, Maxwell Ofori, Armin Sabzghabasoufiany, David Schwab, Leo Graf, Mirco Blum

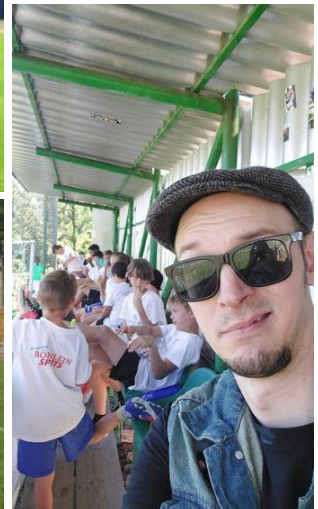
Alle Versuche ein Tor gegen den RSC zu erzielen gingen ins Leere.

FC-Wacker-Jugendcamp 2022

Um die Jugend mit Freude an den Wacker zu binden und auch neue Nachwuchsspieler für den Verein zu gewinnen veranstaltete die Jugendleitung unter der Führung von Erik Kunze, Leo Graf und Martin Schuster wieder ein Jugendcamp auf dem Vereinsgelände von Donnerstag bis Samstag abend. Den Sponsoren Gärtnerei Neubauer und der Metzgerei Böhnlein danken wir für die nahrhafte Verpflegungsunterstützung sehr herzlich. Unter der Anleitung der Führungskräfte mit der fachlichen Übungseinheiten von Wackertrainer Mirco Blum, Jonas Weilbach, Alexander Gebele, Daniel Glaser und Lars Hoffmann wurde den Nachwuchsspielerinnen und -spielern fußballerische Fertigkeiten mit Ballbehandlung, Laufwege, Schusstechnik und Torschussübungen spielerisch mitgegeben, was sie zum Camp-Abschluss mit einem internen Turnier umsetzen durften. Unterstützende Ballspenden gab es hierfür von der Firma A-Consulting, bei der Wackerspieler Patrick Philipp angestellt ist und dies dankbar in die Wege geleitet hat. Besonderer Dank auch den helfenden Eltern, die unter anderem mit Einkäufen sehr zum Gelingen beigetragen haben, Jürgen Zolleis für das nötige Umfeld und für die liebevolle Zubereitung der Speisen unserer Michaela Judex mit Lydia und dem Wacker-Grillzauberer Zico Theo Heid. Zusätzlich zu den Freizeitspielen führen dankbar auch die Feuerwehr-Spritzenmänner Christian mit einem Feuerwehrauto vor, und erklärten dessen Wirksamkeit. Die in den Zelten durch die Leistungsanforderungen ermüdeten Kicker schliefen wie die Murmeltiere um morgens wieder frisch bei den Übungen mitzumachen. Beim vom Wacker im Elfmeterschießen gewonnenen Pokalsieg gegen Walsdorf durften die Nachwuchskicker mit einlaufen um dann vom Spielfeldrand oder auf der HopfenDoldi-Tribüne lautstark anzufeuern, was auch sehr zum Erfolg beigetragen hat. Zum Abschluss gab es dafür ein deftiges Nudeessen im Vereinsheim mit der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder ein großartiges Fußballcamp beim FC Wacker stattfindet.



Bilder: Martin Schuster





Frenetisch feierte auch die Jugend nach dem Pokal-Elfmetersieg gegen Walsdorf mit, die sie nach ihrem Einlauf schon als Zuschauer, teils auf der Fanclub-Tribüne, lautstark anfeuert. Links mit dabei Eltern und Angehörige. Unten zum Abschluss des Jugendcamps das Nudelessen im Vereinsheim mit Betreuer Daniel Glaser.





Mit vereinten Kräften wurde im Pokalspiel gegen Walsdorf erst der Ausgleich erzwungen und dann im Elfmeterschießen das Weiterkommen erreicht. Torhüter Valentin Schinner (oben) konnte einen Elfmeter abwehren, der Grundstein für das Weiterkommen, auch dank der 4 sicheren Schützen. Unten der Jubel nach dem Sieg vor den HopfenDoldis.

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Felix Kraus	Steffen Haase
Leo Graf	Nawzad Alkhalaf
David Bognar	Felix Müller
Alexander von Stetten	Patrick Philipp
Christoph Tippelt	Matthias Kaufhold
Felix Degenhart	Armin Sabzghabasoufiani
Savvas Hatzifotiou	Mustafa Bünül
Alexander Gebele	David Schwab
Timo Renk	David Schwarzkopf
Daniel Töwe	Martin Schuster
Matthias Döhnel	Tobias Förtsch
Hannes Geißler	Andreas Eichner
Gregor Hetzel	Pascal Sartorius
Lars Hoffmann	Felix Schlegel
Pablo Barrionuevo	Thomas Michaelis
Mario Baier	Erik Kunze
Finn Haferkamp	Pit Schmidt
Khalid Belmouden	Carlos Fabian
Tim Purucker	Sebastian Schmidt
Timo Renk	Martin Loy
Paul Specht	Markus Opitz
Aydin Özilban	Thomas Rempel
Anas Hamoudi	Radi Pflug
Max Jerabek	Gio Scalia
Christopher Haaland	Christian Fuchs
Elia Grimminger	Stefan Kühn
Simon Zwosta	Oguzhan Kisaadam
Mirco Blum	Maxwell Ofori
Marian Möller	Sergio Isele

Spiele vom 6. August 2022 – Kreisklasse 1:

DJK Gaustadt – SG Reckend./Gerach	2:0
FC Wacker Bbg. – RSC Oberhaid	0:4
ASV Gaustadt – VfL Mürsbach	1:2
SpVgg Lauter – Post-SV Bamberg	2:3
DJK Tütschengereuth – TSV Staffelbach	0:2
SpVgg Trunstadt – SpVgg Ebing	0:1
TSC Bamberg – FC Viereth	4:0
FC Oberhaid II – SV Hallstadt	1:1

Spiele vom 7. August 2022 – A-Klasse 1:

FC Wack. Bbg. II – SG Pödel./Naisa II	2:1
FC Strullendorf II – SG Spfr./BSC Bbg.	2:1
FC Rentweinsdorf – SV Gundelsheim	3:1
SV Memmelsdorf II – FC Eintr. Bbg. II	0:3
FV 1912 Bamberg – DJK Priegendorf	4:0
ETSV Bamberg – Post-SV Bamberg II	1:2

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreiskasse 1 – 2022/23 (Tore 10:9)

Max Jerabek	6
Aydin Özilban	2
Lars Hoffmann	1
Tom Renk	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II

A-Klasse 1 – 2022/23 (Tore 8:3)

Maxwell Ofori	3
Felix Degenhart	1
Lars Hoffmann	1
Martin Loy	1
Radi Pflug	1
Gio Scalia	1



Tänzerisch akrobatisch hing Erik Kunze das 2:0 gegen die SG Pödel./Naisa II an die Toranzeigttafel.

Radi Pflug brachte Wacker II mit einem Foulelfmeter in Führung. Maxwell Ofori erhöhte auf 2:0.

Die Gäste kamen bis zum Schluss nur noch zum 2:1-Anschlussstreffer.

FC Wacker Bamberg II – SG Pödeldorf/Naisa II 2:1 (1:0)

Im 3. Saisonspiel wollte Wacker II erfolgreich nachlegen und es dauerte nicht lange bis sie sich mit mehr Spielanteilen und Ballkontakten ein Übergewicht erspielen konnten. Pablo Barrionuevo versuchte es erst mit einem 20-m-Schuss (10.) um kurz darauf aussichtsreich zum Außennetz abgewehrt zu werden. Spielfreudig und angriffstreibend in Kombination mit David Schwab verhinderte der Gästekeeper Müller nicht nur den nächsten Barrionuevo-Schuss (28.), sondern konnte auch den nachfolgenden Ball reaktionsschnell über die Latte lenken. Beinahe hätte der ein-satzstarke Störversuch von Maxwell Ofori beim Torwartausschuss zum Erfolg geführt, doch prallte der Ball neben das Gehäuse (35). Der Spielmacher von Pödeldorf/Naisa II Waltrapp wollte mit einem 25-m-Schuss (38.) die Führung erzwingen, doch war Wackerschlussmann Nawzad Alkhalaf ein sicherer Rückhalt. Regelwidrig wurde das Eindringen des schnellen und ballgewandten David Schwab in den Strafraum gestoppt. Den fälligen Elfmeter verwandelte Radi Pflug (40. Min., 1:0) sicher zur knappen Pausenführung, da danach der Schuss von Waltrapp (44.) knapp sein Ziel verfehlte. Die zweite Hälfte begann mit einem Scharfschuss von Maxwell Ofori, die der SG-Torhüter Müller gerade noch mit Faustabwehr übers Tor lenkte. Wacker II versuchte den Ball in den eigenen Reihen zu halten um Lücken nach vorne für Angriffe zu nutzen. Eine Ballstafette über den trippelfreudigen Gio Scalia zu David Bognar (55.) landete knapp im Aus. Die beruhigende Führung wurde nach dem fälligen Foulelfmeter an Bognar erst vergeben, da Gästekeeper Müller den von Scalia getretenen Elfmeter (60.) parieren konnte. Den Eckball nutzte allerdings Maxwell Ofori, um im Nachschuss flach durch die Abwehr zum Führungsausbau zu treffen (62. Min., 2:0). Nun spornte Waltrapp sein Team zum verstärkten Sturm an, den er mit einem Weitschuss übers Tor (78.) begann. Es folgten kontermäßig abgewehrte Weitschüsse von Wacker durch Tobias Förtsch (78.) und Pablo Barrionuevo (80.), denen ein abgefangener Ball im Gegenzug ein Alleingang von Waltrapp folgte und dieser erfolgreich mit dem Anschlusstreffer beendete (83. Min., 2:1). In den jetzt auch hektisch und spannend verlaufenden Gästesturm setzte Erik Kunze David Bognar in Szene, der hier keine zusätzliche Entlastung brachte. Mit vereinten Abwehrkräften wurde dem Druck bis zum Schluss Paroli geboten und der dritte Saisonsieg in Folge über die Zeit gebracht.

Es spielten: Nawzad Alkhalaf, David Schwab, Tobias Förtsch, Martin Schuster, Gio Scalia, Stefan Kühl, Radi Pflug, Maxwell Ofori, Pablo Barrionuevo, Armin Sabzghabasoufiyani, Patrick Philipp – Sergio Isele, David Bognar, Markus Opitz, Thomas Michaelis, Christian Fuchs, Erik Kunze



Maxwell Ofori führt im Sturm mit wendiger Ballführung und schnellem Spiel den Wacker gefährlich nach vorn und hat gegen Pödeldorf/Naisa das 2. Tor flach durch die Abwehr und damit den Siegtreffer erzielt. Einsatzstark und zuverlässig daneben Sergio Isele.



Der Elfmeterschütze Radi Pflug und Martin Schuster versuchen den Spielmacher der SG Pödeldorf/Naisa II Waltrapp den Ball abzunehmen. Der flinke Armin Sabzghabasoufiani lauert dahinter.

Willkommene Abkühlung vor dem Jugendcamp. Hannes Reißmann und Michael Schwamm in voller Fanclub-Montur stürzten sich nach dem Pokalsieg gegen Walsdorf ins kühle Nass.

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2022/23				
1	FC Rentweinsdorf	4	23:3	12
2	FC Wacker Bbg. II	3	8:3	9
3	Post-SV Bamberg II	4	11:14	9
4	SC 08 Bamberg	2	8:1	6
5	FV 1912 Bamberg	3	8:4	6
6	SG Pödeldorf/Naisa II	4	9:7	6
7	SV Gundelsheim	4	7:5	6
8	TSG 05 Bamberg	3	7:5	6
9	FC Eintr. Bamberg II	2	4:3	3
10	FC Strullendorf II	4	7:11	3
11	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	4	2:11	3
12	SV Memmelsdorf II	3	1:7	0
13	ETSV Bamberg	3	1:9	0
14	DJK Priegendorf	3	1:15	0

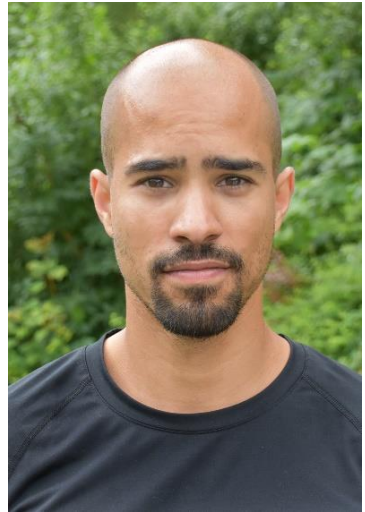
FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2022/23

Mi., 27. 7.	18.30	FC Wacker Bbg. II	–	FV 1912 Bamberg	4:1	📍
So., 31. 7.	15.00	DJK Priegendorf	–	FC Wacker Bbg. II	1:2	📍
Sa., 6. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	SG Pödeldorf/Naisa II	2:1	📍
Mi. 10. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 14. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	SV Gundelsheim	:	
So., 21. 8.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	–	FC Wacker Bamgbg. II	:	
So., 4. 9.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	–	FC Wacker Bamgbg. II	:	
Sa., 10. 9.	12.45	SG Pödeldorf/Naisa II	–	SC 08 Bamberg	:	
Sa., 17. 9.	17.00	SV Memmelsdorf II	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 25. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	TSG 05 Bamberg	:	
Sa., 1. 10.	14.00	FC Strullendorf II	–	FC Wacker Bbg. II	:	
Sa., 8. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	FC Rentweinsdorf	:	
So., 16. 10.	16.00	ETSV Bamberg	–	FC Wacker Bamgbg. II	:	
Rückrunde:						
So., 30. 10.	15.00	FV 1912 Bamberg	–	FC Wacker Bamgbg. II	:	
So., 6. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	–	DJK Priegendorf	:	
So., 13. 11.	14.00	SG Pödeldorf/Naisa II	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 20. 11.	11.45	FC Wacker Bbg. II	–	Post-SV Bamberg II	:	
So., 26. 3. 23	15.00	SV Gundelsheim	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 2. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	SG Sportfr./BSC Bbg.	:	
So., 16. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	FC Eintr. Bamberg II	:	
Sa., 22. 4.	15.00	SC 08 Bamberg	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 30. 4.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	SV Memmelsdorf II	:	
So., 7. 5.	15.00	TSG 05 Bamberg	–	FC Wacker Bbg. II	:	
So., 14. 5.	12.45	FC Wacker Bbg. II	–	SV Strullendorf II	:	
So., 21. 5.	15.00	FC Rentweinsdorf	–	FC Wacker Bamgbg. II	:	
Fr. 26. 5.	18.30	FC Wacker Bbg. II	–	ETSV Bamberg	:	

Wir stellen vor:

David Bognar

Dave



Alter:	32
Größe / Gewicht:	180 cm / 78 kg
Position/Funktion:	Flügel
Beim FC Wacker seit:	2021
Beruf:	Student
Heimatort/Land:	Regensburg / Deutschland
Grund des Vereinswechsels:	Umzug nach Bamberg
Größter sportlicher Erfolg:	Toto-Pokal-Finale
Sportliche Ziele:	Spaß haben
Hobbys:	Sport, Fußball
Sportliches Vorbild:	Balu
Liebingsverein:	FC Bayern
Liebungsspieler:	Pele
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Zusammenhalt / Umfeld
Was mich nervt:	Dieser Fragebogen und die Bierpreise
Änderungswünsche:	1,50 € fürs Bier
Mein wichtigstes Spiel:	Jedes
Mein schlimmstes Spiel:	Jedes seit ich 30 bin
Tabellenstand am Saisonende:	1.
Name der Frau/Freundin:	Kathi
Traumfrau:	Radi
Liebingsfilm:	Titanic
Liebingsmusik:	Schlager
Liebingsgruppe:	Wacker
Liebingsschauspieler:	Gio
Liebingsauto:	Meine Vespa
Liebingsgericht:	Pizza
Was ich nicht essen würde:	Meine Mitspieler
Liebingsgetränk:	Weizen
Wünsche für die Zukunft:	1,50 € fürs Bier
Lebensmotto:	1,50 € fürs Bier
Tipp zum Spiel:	3:0



Zu den während des Jugendcamps stattfindenden Heimspielen durften die teilnehmenden Jugendlichen mit einlaufen, was ihnen sichtlich Freude bereitete. Sie spornten den Wacker auch während der Spiele zusammen mit dem Fancub HopfenDoldis lautstark an.